



## Faszination Winterbiwak

Für Tourenski- und Schneeschuhsportler  
10. – 11. Februar 2018  
[www.paradiesvoegel.com](http://www.paradiesvoegel.com)

**Das Wort Biwak verbindet ein Bergsteiger eigentlich mit ungemütlichen Eindrücken, wie Wettersturz, Nässe, Kälte und Finsternis. Eine geplante Biwaktour ist das genaue Gegenteil. Ruhe, Einsamkeit und die dazugehörigen Natureindrücke faszinieren.**

### Programm:

10.02. 13.00 Uhr Treffpunkt
-----------------------------

Je nach Interesse der Teilnehmer wird im Zelt, in einem selbstgebauten Iglu oder in einer selbstgegrabenen Schneehöhle geschlafen. Wo genau die Biwaktour stattfindet wird je nach Verhältnissen entschieden und erst kurz zuvor bekannt gegeben. (Höllengebirge oder Dachsteinplateau)

### Anforderungen:

Bereitschaft zum Komfortverzicht sowie Teamfähigkeit.

### Ausrüstung:

- Komplette Schitouren- bzw. Schneeschuhausrüstung (Pieps, Lawinenschaufel,...).
- Schlafsack, Isomatte, ev. Zelt
- Campinggeschirr, Gas- oder Benzinkocher
- Warme Überbekleidung

**PAUSCHALPREIS:** € 85 ,- pro Person  
**MINDESTTEILNEHMERZAHL:** ab 6 zahlende Personen, Basis für den Pauschalpreis  
**ANMLEDENSCHLUSS:** 01. Februar 2018

### Folgende Leistungen sind im Preis enthalten:

- o Reiseleitung und Führung durch staatl. gepr. Bergführer

### Im Preis nicht inkludiert:

- o sämtliche Mahlzeiten und Getränke
- o Seilbahn



### Euer Reiseleiter Peter Cäsar

Peter ist 54 Jahre jung und ein ausgezeichnete Kenner der Dolomiten. Er leitete schon viele Berg- und Klettertouren in dieser Gegend. Er ist außerdem staatl. geprüfter Berg u. Schiführer, Snowboardlehrer u. Raftbootführer. Seit über 30 Jahren leitet er seine eigene Alpenschule östl. Salzkammergut in Gschwandt bei Gmunden.

### Beratung und Buchung

Alpenschule östl.  
Salzkammergut

Müllerbachstraße 28,  
4816 Gschwandt  
Peter Cäsar  
[caesar.peter@aon.at](mailto:caesar.peter@aon.at)  
Tel.: 0676/ 402 32 61

Preis- und Tarifstand: Okt. 2017

Preis- und Programmänderungen vorbehalten!  
Preisänderungen können insbesondere aus Veränderungen der Wechselkurse,  
sowie aus Erhöhung der Treibstoffpreise, Flugtarife, Abgaben- und Steuererhöhungen entstehen.